

# GEMEINDE LEITZERSDORF

Bezirk Korneuburg N.Ö.

Johannesplatz 1 2003 Leitzersdorf

Tel.: 02266/63455-0 Fax: 02266/63455-25

email: gem.leitzersdorf@leitzersdorf.at Homepage: www.leitzersdorf.at

## UMLAUFBESCHLUSS – GEMEINDERAT

Die Einladung wurde am Freitag, den 19.3.2021 von Frau Bgm. Mag. Sabine Hopf versandt und alle Abstimmungen wurden bis spätestens Donnerstag, den 25.3.2021 um 10 Uhr retourniert.

An der Abstimmung haben teilgenommen: Bgm. Mag. Sabine Hopf, Vizebgm. Günter Damm, GGR Christine Huber, GGR Manfred Kreuzmann, GR Josef Bauer, GR Jacqueline-Isolde Bauer-Weiskirchner, GR Herbert Baumgartner, GR Thomas Celig, GR Natascha Feigl, GR Gerhard Fischer, GR Friedrich Küpper-Gratzl, GR Sebastian Lendl, GR Gerhard Mayer, GR Julia Muck-Arthaber, GR Josef Schabel, GR Alexandra Schöber, GR Franz Schöber, GR Robert Trummer, GR Erich Westermeier

### **Tagesordnungspunkt 1)**

#### **Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll des Umlaufbeschlusses vom 19.2.2021**

Gegen das Protokoll wurden keine Einwendungen erhoben, das Protokoll gilt somit als genehmigt.

### **Tagesordnungspunkt 2)**

#### **Sanierung der gemeindeeigenen Kapelle – KG Wiesen**

Die gemeindeeigene Kapelle in der KG Wiesen soll innen und außen generalsaniert werden. Es liegen einige Angebote der einzelnen Gewerke vor. Der Gesamtauftragswert beläuft sich inkl. einer 3%-igen Reserve auf € 91.863,60 inkl. MwSt..

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge für die Sanierung der gemeindeeigenen Kapelle in der KG Wiesen inklusive einer 3%-igen Reserve im Gesamtauftragswert von € 91.863,60 inkl. MwSt. beschließen.

Angebot Bmstr. Schmidt - exkl. Gerüstung, exkl. Helferstunden	48.042,00	Gerüstung erfolgt durch Fa. MB HomeDesign, Helferstunden in Eigenleistung
---	-----------	---

Angebot MB HomeDesign - exkl. Abdeckerarbeiten	10.357,40	Abdeckerarbeiten erfolgen in Eigenleistung
Angebot Harald Kremer	9.015,00	
Angebot Fa. Bergauer	900,00	
Angebot Elektro Ehn - exkl. Partiestunden	5.308,90	Arbeitszeit erfolgt in Eigenleistung
Bauschutt abtransportieren und entsorgen	700,00	
GESAMT-AUFTRAG netto	74.323,30	
GESAMT-AUFTRAG btto	89.187,96	
3 % Reserve für Unvorhergesehenes (inkl. MwSt.)	2.675,64	
<b>GESAMT btto inkl. Reserve</b>	<b>91.863,60</b>	

**Beschluss:** angenommen

**Abstimmung:** dafür 11: 9x ÖVP, 1x FPÖ, 1x SPÖ

dagegen 6: 6x BGL (GR Jacqueline-Isolde Bauer-Weiskirchner, GR Natascha Feigl, GR Gerhard Fischer, GR Gerhard Mayer, GR Alexandra Schöber, GR Franz Schöber)

enthalten 2: 2x BGL (GR Herbert Baumgartner, GR Friedrich Küpper-Gratzl)

### Tagesordnungspunkt 3)

#### **Kündigung Pachtvertrag Parz.-Nr.: 377/3 – KG Leitzersdorf**

Der Pachtvertrag zwischen Herrn Franz Kreuzmann (verstorben 09/2019) und der Gemeinde Leitzersdorf soll gekündigt werden. Das Kündigungsschreiben soll nach der gesetzlichen Kündigungsfrist mit 30.11.2021 wirksam werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den zwischen der Gemeinde Leitzersdorf und Herrn Franz Kreuzmann abgeschlossenen Pachtvertrag betreffend Parz.-Nr.: 377/3 in der KG Leitzersdorf kündigen. Die Kündigung soll nach der gesetzlichen Kündigungsfrist mit 30.11.2021 wirksam werden.

**Beschluss:** angenommen

**Abstimmung:** einstimmig

#### **Tagesordnungspunkt 4)**

### **Teilnahme der Gemeinde am Förderprogramm KLAR (Klimawandelanpassungsregionen) des Klimafonds**

Klimawandelanpassungsmodellregionen (KLAR) ist ein Förderprogramm des Klima- und Energiefonds. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels (mehr Hitzetage, höhere Temperaturen, weniger Niederschläge, usw.).

So können zum Beispiel Maßnahmen geplant werden, um die Auswirkungen von höheren Temperaturen (durch Beschattungsmöglichkeiten an öffentlichen Flächen, Bewusstseinsbildung, hitzeresistente Pflanzen...) oder von sinkenden Niederschlägen (beispielsweise verstärkte Nutzung des Regenwassers, Bewusstseinsbildung zum Wassersparen...) besser abfedern zu können. Aber auch die Auswirkungen von Starkregenereignissen (Versickerungsflächen schaffen, Pflege von Entwässerungsgräben...) oder die längere Dauer von Hitzeperioden sind Themen, die in einer KLAR aufgegriffen werden können.

Das detaillierte Förderprogramm wurde in der Vorstandssitzung 10vorWien am 16.9.2020 sowie in der Regionskonferenz der LEADER Region am 23.10.2020 vorgestellt.

Das Programm läuft in 3 Phasen ab:

- Phase 0: ist bereits erfolgt; das Grobkonzept mit den Antragsunterlagen wurden am 11.2.2021 beim Klima- und Energiefonds abgegeben, mit einer Zusage ist im Mai 2021 zu rechnen.
- Phase 1: Nach Genehmigung als KLAR-Region, erfolgt in dieser Phase die Erstellung eines Detailkonzeptes, sowie die Durchführung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen. **Diese Phase wird aller Voraussicht nach im Mai 2021 beginnen und bis Jänner 2022 laufen.**
- Phase 2: Nach positiver Beurteilung des Detailkonzeptes werden in einer 2jährigen Umsetzungsphase die 10, im Detailkonzept, definierten Maßnahmen umgesetzt. **Diese Phase beginnt ca. im April 2022 und dauert zwei Jahre.**

#### **Kosten für die Gemeinden:**

Es haben 12 Gemeinden, und zwar die Gemeinden - Bisamberg, Enzersfeld im Weinviertel, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Korneuburg, Leitzersdorf, Niederhollabrunn, Sierndorf, Spillern, Stetten und Stockerau - Interesse an Bildung einer KLAR-Region bekundet. Dadurch ergeben sich für die teilnehmenden Gemeinden jeweils für die einzelnen Phasen folgende Kosten:

- **Phase 0:** einmalig brutto € 480,-- / wobei dieser Betrag für 10vorWien Gemeinden vom 10vorWien-Budget getragen wird und den Gemeinden außerhalb von 10vorWien im März 2021 vorgeschrieben wird.
- **Phase 1:** einmalig brutto € 486,--/Gemeinde. Diese Kosten werden bei positiver Beurteilung ab Mai 2021 allen teilnehmenden Gemeinden von der 10vorWien Geschäftsführung vorgeschrieben und der weiteren Verwendung zugeführt.

- **Phase 2:** pro Jahr brutto € 799,--/Gemeinde - gesamt für beide Jahre: brutto € 1.597, --. Hier erfolgt die Vorschreibung für das erste Projektjahr im Frühjahr 2022. Die zweite Vorschreibung erfolgt im Frühjahr 2023.

Die hier angeführten Kosten entstehen unter der Annahme, dass 50% der zahlbaren Eigenmittel als Eigenleistung von den Gemeinden (Recherche von Informationen durch Gemeindemitarbeiter, Veröffentlichen von Artikeln in Gemeindezeitungen...) selbst erbracht werden.

Dadurch wird ein Gesamtinvestitionsvolumen in der KLAR (für alle Phasen) von rd. € 200.000, ausgelöst.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Teilnahme an der KLAR-Region 10 vor Wien und die Durchlaufung der 3 Phasen wie im Punkt „Das Programm läuft in 3 Phasen ab“ beschrieben, sowie die Aufbringung der erforderlichen Eigenmittel wie im Punkt „Kosten für die Gemeinden“ angeführt, beschließen.

**Beschluss:** angenommen

**Abstimmung:** einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 5)**

#### **Kooperationsvereinbarung „Naturlandschätze Leitzersdorf“**

Das bereits begonnene „Pflegekonzert Waschberg“ soll mit Unterstützung der EU und dem Land NÖ auf ca. 11 Hektar erweitert werden. Die Projektdauer ist mit 3 Jahren (2022 bis 2024) avisiert. Der Gesamtumfang des LE-Projektes „Kulturlandschaft gemeinsam erhalten am Waschberg“ wird ca. € 150.000,- betragen und muss von der Gemeinde Leitzersdorf vorfinanziert werden. Der Eigenmittelanteil wird sich auf ca. € 10% belaufen, das wären ca. € 5.000,- / Jahr -> insgesamt € 15.000,-.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Kooperationsvereinbarung für das Projekt Naturlandschätze Leitzersdorf zustimmen. Die Gemeinde Leitzersdorf muss als Förderwerber die Fördersumme für das einzureichende LE-Projekt „Kulturlandschaft gemeinsam erhalten am Waschberg“ (Gesamtumfang: ca. € 150.000,- über 3 Jahre) vorfinanzieren. Die Fördermittel von 90% durch Land und EU sollen lukriert werden. Der Eigenmittelanteil wird sich auf ca. 10% belaufen. Als Laufzeit wird der 3-jährige Zeitraum 2022 bis 2024 anvisiert.

Anmerkung GR Julia Muck-Arthaber: Die derzeitigen Informationen geben nur sehr vage Informationen zum geplanten Projekt. Eine explizite Ausarbeitung der Maßnahmen die umgesetzt werden könnten, und eine umfassende Information der Bevölkerung bzw. der Betroffenen wäre vor der Abstimmung im Gemeinderat wünschenswert gewesen.

**Beschluss:**     **angenommen**

**Abstimmung:** **dafür 17: 7x ÖVP (Bgm. Mag. Sabine Hopf, GGR Christine Huber, GR Josef Bauer, GR Sebastian Lendl, GR Josef Schabel, GR Robert Trummer, GR Erich Westermeier), 8x BGL, 1x FPÖ, 1x SPÖ**  
**enthalten 2: 2x ÖVP (Vizebgm. Günter Damm, GR Julia Muck-Arthaber)**

## **Tagesordnungspunkt 6)**

### **Festlegung Traktorstundensatz für Gemeindetätigkeiten**

Für die Arbeiten mit dem gemeindeeigenen Planierschild auf den Feldwegen unserer Gemeinde wird seit nunmehr 11 Jahren dieselbe Aufwandsentschädigung bezahlt. Der Vorschlag des Gemeindebauernrates wäre, die Entschädigung auf € 50,- pro geleisteter Arbeitsstunde inkl. Traktor, Fahrer und allfälliger MwSt. zu aktualisieren.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgende Stundensätze für sämtliche Arbeiten für die Gemeinde beschließen:

Traktorstundensatz inkl. Fahrer	€ 50,- inkl. MwSt.
(Planierschild, unabhängig von der PS-Leistung des Fahrzeuges)	
Stundensatz pro „Mann“	€ 12,- inkl. MwSt.

**Beschluss:**     **angenommen**

**Abstimmung:** **einstimmig**